

	<p>Objekt: Kaiserportrait - Ausstellungsstück des Monats Mai 2018</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Bildende Kunst / Portrait, Ausstellungsstück des Monats</p> <p>Inventarnummer: 0000.321</p>
--	--

Beschreibung

Am 23. Mai jährt sich zum vierhundertsten Mal der Prager Fenstersturz. Dieser Akt der Auflehnung gegen den habsburgischen Kaiser Matthias gilt als Auslöser einer Reihe von mehr oder minder religiös geprägten Konflikten, die als Dreißigjähriger Krieg in die Geschichte eingegangen sind. Bereits ein knappes Jahr später folgte auf Kaiser Matthias dessen Vetter Ferdinand II.

Von dessen Sohn Ferdinand III (*1608 - +1657), er regierte seit 1637, befindet sich ein Portrait im Geseker Museum. Wahrscheinlich stammt es aus dem Stift und wäre heute etwa vergleichbar mit dem Portrait des Bundespräsidenten in mancher Amtsstube, wenn auch in kraftvollerer Form. Ins Museum gekommen ist es vor einigen Jahren als Schenkung von Eugenie und Walter Hillenkamp.

Die Darstellung zeigt Ferdinand im Harnisch mit dem Orden vom Goldenen Vlies. Es ist unwahrscheinlich, dass der Kaiser dafür dem Maler unseres Portraits Modell gestanden hat. Der unbekannte Maler wird es von einem Gemälde des Hofmalers Frans Luycx aus der Zeit um 1637 kopiert haben. Luycx war ein Schüler von Rubens und vier Jahre älter als der Kaiser.

Ferdinand hatte, bevor er Kaiser wurde, nach dem Tod Wallensteins 1634 den formellen Oberbefehl über die Truppen der kaiserlichen katholischen Liga übernommen. Er war jedoch nicht nur als Feldherr tätig, sondern bemühte sich diplomatisch auch um einen Friedensschluss. Trotzdem blieben die folgenden elf Jahre seiner Herrschaft vom Krieg bestimmt. Bis zum Westfälischen Frieden 1648. Hier vertrat der Geseker Johann Crane die Interessen des Kaisers.

Das bedeutet nicht, dass Kultur und Bildung in seinem Leben keine Rolle spielten. So soll er mindestens vier Sprachen fließend beherrscht haben. Und er war der erste Habsburger, der als Komponist in Erscheinung trat. Es sind zahlreiche weltliche und geistliche Stücke überliefert, ebenso Gedichte.

Alexander Arens

Grunddaten

Material/Technik:

Öl & Leinwand / gemalt

Maße:

H 98 / 91,5 cm; B 83 / 76,5 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1637

wer

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Ferdinand III. von Habsburg (1608-1657)

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Frans Luycx (1604-1668)

wo

Schlagworte

- Dreißigjähriger Krieg
- Gemälde
- Goldenes Vlies
- Kaiser
- Porträt
- Ölgemälde